



Brigitte KLINKERT

Abgeordnete des Haut-Rhin
Ministerin a.D.
Ko-Vorsitzende des Vorstands der Deutsch-
Französischen Parlamentarischen Versammlung
Ratsmitglied der Collectivité européenne d'Alsace

Frau Brigitte TORLOTING

Präsidentin
Ständiges Sekretariat des Oberrheinrats
Rehfusplatz 11
D-77694 KEHL
Allemagne/Deutschland

Colmar, den 19. Oktober 2023

Betreff: Resolution des Oberrheinrats vom 23. Juni 2023

Ref.: BK/AS/JED

Sehr geehrte Frau Präsidentin, *liebe Brigitte,*

ich habe die Resolution des Oberrheinrats, die Sie mir am 18. Juli übermittelt haben, aufmerksam zur Kenntnis genommen.

Ich begrüße die Arbeit, die der Oberrheinrat zu diesem Thema geleistet hat, und schließe mich Ihrer Resolution und der Forderung nach der Ausarbeitung einer oberrheinweiten Energiestrategie voll und ganz an. In der Tat beansprucht das Thema der künftigen Energieversorgung des Oberrheins seit einiger Zeit meine volle Aufmerksamkeit, da ich als Präsidentin des Departementsrats des Haut-Rhin verschiedene Initiativen zur Stärkung unserer Zusammenarbeit in diesem Bereich gestartet hatte: die Organisation eines deutsch-französischen *Chalet des talents*, in dem junge mit der Energiewende befasste Franzosen und Deutsche zusammenkamen, oder das Projekt einer rheinischen COP. Ich hatte mich auch dafür eingesetzt, dass das Raumprojekt Fessenheim, eine echte strukturbildende Roadmap nach der Schließung des Atomkraftwerks, von französischen, aber auch deutschen Partnern getragen wird. Im Jahr 2020 habe ich mich außerdem besonders für den Beginn der Machbarkeitsstudie von Eucor - dem von Ihnen erwähnten europäischen Campus - eingesetzt, um die Grundlagen für eine Innovationsregion, insbesondere im Energiebereich, im trinationalen Dreiländereck um Fessenheim zu schaffen. Darüber hinaus trete ich für die Idee ein, dass die von der französischen Regierung vorangetriebene Umweltplanung auf regionaler Ebene und für das Elsass auf grenzüberschreitender Ebene umgesetzt wird.

Im Hinblick auf die Resolution des Oberrheinrates, die die „Ausarbeitung einer konkreten Strategie für das Oberrheingebiet, die insbesondere die Energieeffizienz bei der Wärmeerzeugung, die Diversifizierung der Energiequellen, die optimierte Nutzung der Solarenergie und die Herausforderung der Energiespeicherung berücksichtigt“ fordert, möchte ich Sie über die Arbeiten informieren, die ich als Abgeordnete der Nationalversammlung und Ko-Vorsitzende des Vorstands der Deutsch-Französischen Parlamentarischen Versammlung vorantreibe.

.../...

Nicht-offizielle Übersetzung: Im Zweifel gilt die französische Fassung.

Wie Sie wissen, steht die Energieversorgung Frankreichs, Deutschlands und der gesamten Europäischen Union aufgrund des Angriffskriegs Russlands gegen die Ukraine auf dem Prüfstand. Seit fast zwei Jahren sind wir gezwungen, grundsätzlich neu über Fragen der Energieversorgungssicherheit, der Energieübertragungsnetze, der Verringerung der Abhängigkeit von Lieferungen fossiler Brennstoffe und der Entwicklung erneuerbarer Energiequellen und Energiesparmaßnahmen nachzudenken.

So hat die Deutsch-Französische Parlamentarische Versammlung auf meine Initiative und die meines deutschen Kollegen, Herrn Abgeordneten Dr. Nils Schmid, gestützt auf Artikel 5 ihrer Geschäftsordnung eine Arbeitsgruppe „Energiesouveränität“ eingerichtet. Ziel dieser Arbeitsgruppe ist es, Herausforderungen wie beispielsweise die Unterschiede zwischen unseren beiden Energiemodellen zu identifizieren, Vorschläge zur Vereinbarkeit des europäischen Ziels der CO₂-Neutralität bis 2050 mit der Sicherheit und Diversifizierung unserer Energieressourcen zu erarbeiten sowie Empfehlungen zu formulieren. Die Ergebnisse dieser von den französischen und deutschen Abgeordneten durchgeführten Arbeiten werden bis Ende 2024 vorgelegt, und ich werde Ihnen über die erarbeiteten Schlussfolgerungen und Empfehlungen berichten. Ich bin mir sicher, dass diese wesentliche Elemente für die Ausarbeitung einer konkreten Energiestrategie für Grenzregionen wie den Oberrhein enthalten werden.

In Erwartung dessen verbleibe ich mit freundlichen Grüßen

[unterzeichnet]

Brigitte KLINKERT